

1. Könige 5

Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de



1 Und Salomo war Herrscher über alle Königreiche, vom Strom¹ bis zum Land der Philister und bis zur Grenze Ägyptens; sie entrichteten Tribut² und dienten Salomo alle Tage seines Lebens. **2** Und der Speisebedarf³ Salomos für einen Tag war: 30 Kor Feinmehl und 60 Kor Mehl, **3** 10 gemästete Rinder und 20 Weiderinder und 100 Schafe; ohne die Hirsche und Gazellen und Damhirsche und das gemästete Geflügel. **4** Denn er herrschte über das ganze Land diesseits des Stromes, von Tiphсах⁴ bis Gaza, über alle Könige diesseits des Stromes; und er hatte Frieden auf allen Seiten ringsum. **5** Und Juda und Israel wohnten in Sicherheit, jeder unter seinem Weinstock und unter seinem Feigenbaum, von Dan bis Beerseba, alle Tage Salomos. **6** Und Salomo hatte 40000 Stände für Pferde zu seinen Wagen, und 12000 Reiter. **7** Und jene Aufseher versorgten den König Salomo und alle, die zum Tisch des Königs Salomo kamen, jeder in seinem Monat; sie ließen es an nichts fehlen. **8** Und die Gerste und das Stroh für die Pferde und für die Renner⁵ brachten sie⁶ an den Ort, wo er⁷ war, jeder nach seiner Vorschrift.

9 Und Gott gab Salomo Weisheit und sehr große Einsicht und Weite des Herzens, wie der Sand, der am Ufer des Meeres ist. **10** Und die Weisheit Salomos war größer als die Weisheit aller Söhne des Ostens und als alle Weisheit Ägyptens. **11** Und er war weiser als alle Menschen, als Ethan, der Esrachiter, und Heman und Kalkol und Darda, die Söhne Machols. Und sein Name war berühmt unter allen Nationen ringsum. **12** Und er redete 3000 Sprüche, und seine Lieder waren 1005. **13** Und er redete über die Bäume, von der Zeder, die auf dem Libanon ist, bis zum Ysop, der an der Mauer herauswächst; und er redete über das Vieh und über die Vögel und über das Gewürm⁸ und über die Fische. **14** Und man kam aus allen Völkern, um die Weisheit Salomos zu hören, von allen Königen der Erde her, die von seiner Weisheit gehört hatten.

15 Und⁹ Hiram, der König von Tyrus, sandte seine Knechte zu Salomo, denn er hatte gehört, dass man ihn zum König gesalbt hatte an seines Vaters statt; denn Hiram war allezeit ein Freund Davids gewesen. **16** Und Salomo sandte zu Hiram und ließ ihm sagen: **17** Du weißt ja, dass mein Vater David dem Namen des HERRN, seines Gottes, kein Haus bauen konnte wegen der Kriege, mit denen sie ihn umgaben, bis der HERR sie unter seine Fußsohlen legte. **18** Nun aber hat der HERR, mein Gott, mir Ruhe verschafft ringsum; es gibt keinen Widersacher mehr und keinen bösen Anschlag. **19** Und siehe, ich gedenke, dem Namen des HERRN, meines Gottes, ein Haus zu bauen, so wie der HERR zu meinem Vater David geredet und gesagt hat: Dein Sohn, den ich an deiner statt auf deinen Thron setzen werde, der soll meinem Namen ein Haus bauen. **20** Und nun gebiete, dass man mir Zedern vom Libanon haue; und meine Knechte sollen mit deinen Knechten sein; und den Lohn deiner Knechte will ich dir geben nach allem, was du sagen wirst; denn du weißt ja, dass niemand unter uns ist, der Holz zu hauen versteht wie die Sidonier.

21 Und es geschah, als Hiram die Worte Salomos hörte, da freute er sich sehr; und er sprach: Gepriesen sei heute der HERR, der David einen weisen Sohn über dieses große Volk gegeben hat! **22** Und Hiram sandte zu Salomo und ließ ihm sagen: Ich habe gehört, weshalb du zu mir gesandt hast; ich will alle deine Wünsche erfüllen¹⁰ bezüglich des Zedernholzes und bezüglich des Zypressenholzes. **23** Meine Knechte sollen es vom Libanon an das Meer hinabbringen; und *ich* werde auf dem Meer Flöße daraus machen und sie bis an den Ort bringen lassen, den du mir angeben wirst, und dort will ich sie zerlegen lassen; und *du* sollst es abholen. *Du* aber sollst meine Wünsche erfüllen¹¹, indem du den Speisebedarf¹² meines Hauses gibst. **24** Und so gab Hiram Salomo Zedernholz und Zypressenholz nach allen seinen Wünschen. **25** Salomo aber gab Hiram 20000 Kor Weizen zur Nahrung für sein Haus, und 20 Kor zerstoßenes Öl: So gab Salomo dem Hiram Jahr für Jahr.

26 Und der HERR gab Salomo Weisheit, so wie er zu ihm geredet hatte; und es war Frieden zwischen Hiram und

Salomo, und sie schlossen einen Bund miteinander.

27 Und der König Salomo hob Fronarbeiter aus ganz Israel aus, und die Fronarbeiter waren 30000 Mann. **28** Und er schickte sie auf den Libanon, 10000 im Monat, wechselweise: Einen Monat waren sie auf dem Libanon, zwei Monate in ihrem Haus; und Adoniram war über die Fronarbeiter. **29** Und Salomo hatte 70000 Lastträger und 80000 Steinhauer im Gebirge, **30** ohne die Oberaufseher Salomos, die über die Arbeit waren, 3300, die das Volk befehligten, das an der Arbeit beschäftigt war. **31** Und der König gebot, und sie brachen große Steine, wertvolle¹³ Steine, um den Grund des Hauses zu legen, behauene Steine. **32** Und die Bauleute Salomos und die Bauleute Hiram und die Gibliten¹⁴ behauten sie, und sie richteten das Holz und die Steine zum Bau des Hauses zu.

Fußnoten

1. D.i. der Euphrat.
2. W. brachten ein Geschenk.
3. W. das Brot.
4. D.i. Tapsakus, am westlichen Ufer des Euphrat.
5. A.ü. Wagenpferde.
6. O. brachte man.
7. D. h. wahrsch.: der König.
8. Eig. das sich Regende.
9. Siehe 2. Chronika 2,2.
10. W. tun.
11. W. tun.
12. W. das Brot.
13. O. schwere.
14. Siehe Josua 13,5; die Gibliten gehörten zu den Phöniziern.